

**Zeitschrift:** Neues Berner Taschenbuch  
**Band:** 33 (1927)

**Artikel:** Les banquiers actuels de Berne, 1841  
**Autor:** H.T.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-129918>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Les banquiers actuels de Berne, 1841.

Wir sind dank gefl. Mitteilungen der H. H. R. Marcuard-Stettler und A. v. Ernst im Falle einige irrige Angaben im zitierten Artikel des Jahrganges 1927 zu berichtigen.

Die Bank Marcuard & Co. ist nicht auf den Schweizerischen Bankverein, sondern auf die Schweizerische Kreditanstalt übergegangen.

Die Bank Louis Wagner & Co. ist nie nach Paris verlegt worden, sondern besteht noch, als einzige der vier des Jahres 1841, in Bern unter der Firma „Armand von Ernst & Co.“ Ihr Seniorchef, Herr Armand von Ernst in Muri, ist der Enkel des Banquiers Ludwig von Wagner, der übrigens, entgegen dem Urteil Walthards, großes Ansehen und Beliebtheit in und außerhalb Bern genoß.

S. T.

---